
Tesnjenje objektov – 2. del: Materiali (enakovreden DIN 18195-2:2000)

Water-proofing of buildings – Part 2: Materials

Bauwerksabdichtungen – Teil 2: Stoffe

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

SIST DIN 18195-2:2006

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-963b-11e5c94458e3/sist-din-18195-2-2006>

ICS 91.100.50; 91.120.30

Referenčna oznaka
SIST DIN 18195-2:2006 ((sl),de)

Nadaljevanje na straneh II in od 1 do 11

NACIONALNI UVOD

Standard SIST DIN 18195-2 ((sl),de), Tesnjenje objektov – 2. del: Materiali, 2006, ima status slovenskega standarda in je enakovreden nemškemu standardu DIN 18195-2 (de), Bauwerksabdichtungen – Teil 2: Stoffe, 2000.

Standard SIST DIN 18195-2:2006 nadomešča standard SIST DIN 18195-2:1997.

NACIONALNI PREDGOVOR

Nemški standard DIN 18195-2:2000 je pripravil tehnični odbor Nemškega inštituta za standardizacijo DIN Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Slovenski standard SIST DIN 18195-2:2006 je z metodo ponatisa z nacionalnim predgovorom privzet nemški standard DIN 18195-2:2000. Slovenski nacionalni predgovor k standardu je pripravil tehnični odbor SIST/TC VLA Vlaga.

Odločitev za privzem tega standarda po metodi ponatisa z nacionalnim predgovorom je 17. novembra 2005 sprejel tehnični odbor SIST/TC VLA Vlaga.

Na pobudo SIST/TC VLA je bil leta 1997 privzet DIN 18195-2:1983 kot slovenski nacionalni standard. Do sedaj je bil nemški standard dopolnjen in spremenjen. Ker je bila izdana tudi novejša izdaja, je SIST/TC VLA predlagal, da se novejši standard DIN 18195-2:2000 privzame kot slovenski nacionalni standard.

V tem delu standarda so opredeljeni materiali za hidroizolacijo zgradb.

ZVEZE S STANDARDI

S privzemom tega nemškega standarda.

- so vsebine, ki uvajajo tudi druge nemške standarde, črtane;
- veljajo za omejeni namen referenčnih standardov standardi, navedeni v izvorniku.

OSNOVA ZA IZDAJO STANDARDA

- Privzem standarda DIN 18195-2:2000

PREDHODNA IZDAJA

SIST DIN 18195-2:1997 ((sl),de) Tesnjenje objektov – Materiali

OPOMBI

- Povsod, kjer se v besedilu standarda uporablja izraz “nemški standard”, v SIST DIN 18195-2:2006 to pomeni “slovenski standard”.
- Nacionalni uvod in nacionalni predgovor nista sestavni del standarda.

Bauwerksabdichtungen

Teil 2: Stoffe

DIN**18195-2**

Ersatz für DIN 18195-2 : 1983-08

ICS 91.100.50; 91.120.30

Water-proofing of buildings – Part 2: Materials

Étanchéité d'ouvrage – Partie 2: Matériaux

Inhalt

	Seite
Vorwort	1
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	2
3 Definitionen	5
4 Abdichtungsstoffe	5
5 Hilfsstoffe	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom NABau-Arbeitsausschuss „Bauwerksabdichtungen“ erarbeitet. Die Normen der Reihe DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“ wurden erstmals 1983 herausgegeben. Bei der nunmehr vorgenommenen Überarbeitung wurde die Norm in einer ersten Stufe an die wesentliche Entwicklung im Bereich der Bauwerksabdichtungen angepasst. Die weitere Vorgehensweise bei der Überarbeitung der Normenreihe DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“ hat der Arbeitsausschuss wie folgt beschlossen:

Nach Veröffentlichung von DIN 18195 Teile 1 bis 6 sind zwei Überarbeitungsphasen vorgesehen:

In der ersten Phase werden die Teile 8 bis 10 an die geänderten Teile 1 bis 6 angeglichen. Der Teil 7 bedarf einer umfangreichen Änderung, die für die zweite Phase vorgesehen ist.

In der zweiten Phase werden alle 10 Teile der Norm grundlegend überarbeitet, dabei soll auch über Festlegungen für Abdichtungen mit bisher nicht in die Normenreihe aufgenommenen Produkten, wie z. B. mineralischen Dichtungsschlämmen, Abdichtungen mit Flüssigkunststoffen sowie weiteren Kunststoff-Dichtungsbahnen mit oder ohne Selbstklebeschicht beraten werden. Hierzu werden Kriterien zur Aufnahme dieser Produkte in die Normenreihe DIN 18195 vom Arbeitsausschuss aufgestellt.

DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“ besteht aus:

- Teil 1: Grundsätze, Definitionen, Zuordnung der Abdichtungsarten
- Teil 2: Stoffe
- Teil 3: Anforderungen an den Untergrund und Verarbeitung der Stoffe
- Teil 4: Abdichtungen gegen Bodenfeuchte (Kapillarwasser, Haftwasser) und nichtstauendes Sickerwasser an Bodenplatten und Wänden, Bemessung und Ausführung
- Teil 5: Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen, Bemessung und Ausführung
- Teil 6: Abdichtungen gegen von außen drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser, Bemessung und Ausführung
- Teil 7: Abdichtungen gegen von innen drückendes Wasser, Bemessung und Ausführung
- Teil 8: Abdichtungen über Bewegungsfugen
- Teil 9: Durchdringungen, Übergänge, Abschlüsse
- Teil 10: Schutzschichten und Schutzmaßnahmen

Fortsetzung Seite 2 bis 11

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Änderungen

Gegenüber DIN 18195-2 : 1983-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Der Anwendungsbereich wurde auf Abdichtungen gegen von innen drückendes Wasser nach DIN 18195-7 erweitert.
- b) Die Zitate für Produktnormen und Prüfnormen wurden aktualisiert.
- c) Die Liste der zu verwendenden Bitumenbahnen wurde aktualisiert und um Polymerbitumenbahnen ergänzt.
- d) Die Liste der zu verwendenden Kunststoffbahnen wurde aktualisiert und um Elastomer-Dichtungsbahnen ergänzt.
- e) Kunststoff-Dichtungsbahnen aus EVA wurden aufgenommen.
- f) Selbstklebende Kunststoff- und Elastomer-Dichtungsbahnen sowie kaltselbstklebende Bitumen-Dichtungsbahnen wurden aufgenommen.
- g) Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen wurden aufgenommen.
- h) Gussasphalt wurde im Zusammenhang mit Abdichtungen nach DIN 18195-5:2000-08, Abschnitt 8.3.7 aufgenommen.
- i) Für die neu aufgenommenen Werkstoffe wurden Eigenschaften und Anforderungen definiert und die Art der Überwachung festgelegt.
- j) Die Liste der Hilfsstoffe wurde erweitert.
- k) Deckaufstrichmittel, kalt zu verarbeiten und Spachtelmassen, kalt zu verarbeiten wurden aus der Norm gestrichen.

Frühere Ausgaben

DIN 4031: 1932x-07, 1959x-11, 1978-03
DIN 4117: 1950-06, 1960-11
DIN 4122: 1968-07, 1978-03
DIN 18195-2: 1983-08

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

[SIST DIN 18195-2:2006](https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-963b-11e5c94458e3/sist-din-18195-2-2006)

1 Anwendungsbereich [https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-](https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-963b-11e5c94458e3/sist-din-18195-2-2006)

1.1 Diese Norm gilt für Abdichtungsstoffe und Hilfsstoffe, die zur Herstellung von Bauwerksabdichtungen gegen

- Bodenfeuchte nach DIN 18195-4,
- nichtdrückendes Wasser nach DIN 18195-5,
- von außen drückendes Wasser nach DIN 18195-6 und
- von innen drückendes Wasser nach DIN 18195-7

verwendet werden.

Sie gilt ferner für Abdichtungsstoffe zur Herstellung von Abdichtungen unter intensiv begrünten Dachflächen, über Bewegungsfugen nach DIN 18195-8, für Durchdringungen, Übergänge und Abschlüsse nach DIN 18195-9 sowie für Schutzschichten und Schutzmaßnahmen nach DIN 18195-10.

1.2 Diese Norm gilt nicht für

- die Abdichtung von nicht genutzten und von extensiv begrünten Dachflächen (siehe DIN 18531),
- die Abdichtung von Fahrbahnen, die zu öffentlichen Straßen oder zu Schienenwegen gehören, z. B. Fahrbahntafeln,
- die Abdichtung von Deponien, Erdbauwerken und bergmännisch erstellten Tunnel.
- nachträgliche Abdichtungen in der Bauwerkserhaltung oder in der Baudenkmalpflege, es sei denn, es können hierfür Verfahren angewendet werden, die in dieser Norm beschrieben werden.
- Bauteile, die so wasserundurchlässig sind, dass die Dauerhaftigkeit des Bauteils und die Nutzbarkeit des Bauwerks ohne weitere Abdichtung im Sinne dieser Norm gegeben sind. In diesem Sinne gilt sie auch nicht für Konstruktionen aus wasserundurchlässigem Beton.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

- DIN 1995-1
Bitumen und Steinkohlenteerpech – Anforderungen an die Bindemittel – Straßenbaubitumen
- DIN 1996-6
Prüfung von Asphalt – Bestimmung des Bindemittelgehaltes und Rückgewinnung des Bindemittels
- DIN 1996-14
Prüfung von Asphalt – Bestimmung der Korngrößenverteilung von aus Asphalt extrahierten Mineralstoffen
- DIN 1996-15
Prüfung bituminöser Massen für den Straßenbau und verwandte Gebiete – Bestimmung des Erweichungspunktes nach Wilhelmi
- DIN 7724
Polymere Werkstoffe – Gruppierung polymerer Werkstoffe aufgrund ihres mechanischen Verhaltens
- DIN 7864-1
Elastomer-Bahnen für Abdichtungen – Anforderungen, Prüfung
- DIN 16726 : 1986-12
Kunststoff-Dachbahnen, Kunststoff-Dichtungsbahnen – Prüfungen
- DIN 16729 : 1984-09
Kunststoff-Dachbahnen und Kunststoff-Dichtungsbahnen aus Ethylencopolymerisat-Bitumen (ECB) – Anforderungen
- DIN 16734
Kunststoff-Dachbahnen aus weichmacherhaltigem Polyvinylchlorid (PVC-P) mit Verstärkung aus synthetischen Fasern, nicht bitumenverträglich – Anforderungen
- DIN 16735
Kunststoff-Dachbahnen aus weichmacherhaltigem Polyvinylchlorid (PVC-P) mit einer Glasvlieseinlage, nicht bitumenverträglich – Anforderungen
- DIN 16935
Kunststoff-Dichtungsbahnen aus Polyisobutylen (PIB) – Anforderungen
- DIN 16937
Kunststoff-Dichtungsbahnen aus weichmacherhaltigem Polyvinylchlorid (PVC-P), bitumenverträglich – Anforderungen
- DIN 16938
Kunststoff-Dichtungsbahnen aus weichmacherhaltigem Polyvinylchlorid (PVC-P), nicht bitumenverträglich – Anforderungen
- DIN 18190-4
Dichtungsbahnen für Bauwerksabdichtungen – Dichtungsbahnen mit Metallbandeinlage – Begriff, Bezeichnung, Anforderungen
- DIN 18195-1
Bauwerksabdichtungen – Teil 1: Grundsätze, Definitionen, Zuordnung der Abdichtungsarten
- DIN 18195-4
Bauwerksabdichtungen – Teil 4: Abdichtungen gegen Bodenfeuchte (Kapillarwasser, Haftwasser und nicht-stauendes Sickerwasser an Bodenplatten und Wänden), Bemessung und Ausführung
- DIN 18195-5
Bauwerksabdichtungen – Teil 5: Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser auf Deckenflächen und in Nassräumen, Bemessung und Ausführung
- DIN 18195-6
Bauwerksabdichtungen – Teil 6: Abdichtungen gegen von außen drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser, Bemessung und Ausführung
- DIN 18195-7
Bauwerksabdichtungen – Teil 7: Abdichtungen gegen von innen drückendes Wasser, Bemessung und Ausführung
- DIN 18195-8
Bauwerksabdichtungen – Teil 8: Abdichtungen über Bewegungsfugen
- DIN 18195-9
Bauwerksabdichtungen – Teil 9: Durchdringungen, Übergänge, Abschlüsse
- DIN 18195-10
Bauwerksabdichtungen – Teil 10: Schutzschichten und Schutzmaßnahmen

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

SIST DIN 18195-2:2006

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-9636-11c5c94458c5/sist-din-18195-2-2006>

- DIN 18531
Dachabdichtungen – Begriffe, Anforderungen, Planungsgrundsätze
- E DIN 28052-6
Chemischer Apparatebau – Oberflächenschutz mit nichtmetallischen Werkstoffen für Bauteile aus Beton in verfahrenstechnischen Anlagen – Teil 6: Eignungsnachweis und Prüfungen
- DIN 52005
Prüfung bituminöser Bindemittel – Bestimmung der Asche
- DIN 52041
Prüfung bituminöser Bindemittel – Verfahren für die Rückgewinnung des Bitumens aus Bitumenemulsionen
- DIN 52123 : 1985-08
Prüfung von Bitumen- und Polymerbitumenbahnen
- DIN 52128
Bitumendachbahnen mit Rohfilzeinlage – Begriff, Bezeichnung, Anforderungen
- DIN 52129
Nackte Bitumenbahnen – Begriff, Bezeichnung, Anforderungen
- DIN 52130
Bitumen-Dachdichtungsbahnen – Begriffe, Bezeichnungen, Anforderungen
- DIN 52131
Bitumen-Schweißbahnen – Begriffe, Bezeichnungen, Anforderungen
- DIN 52132
Polymerbitumen-Dachdichtungsbahnen – Begriffe, Bezeichnungen, Anforderungen
- DIN 52133
Polymerbitumen-Schweißbahnen – Begriffe, Bezeichnungen, Anforderungen
- DIN 52141
Glasvlies als Einlage für Dach- und Dichtungsbahnen – Begriffe, Bezeichnung, Anforderungen
- DIN 52143
Glasvlies-Bitumendachbahnen – Begriff, Bezeichnung, Anforderungen
- DIN V 52144
Abdichtungsbahnen – Bitumen- und Polymerbitumenbahnen; Werkseigene Produktionskontrolle
- DIN 53150
Lacke und ähnliche Beschichtungsstoffe – Bestimmung des Trockengrades von Beschichtungen (Abgewandeltes Bandow-Wolff-Verfahren)
- DIN 53213-1
Prüfung von Anstrichstoffen und ähnlichen Lösungsmittelhaltigen Erzeugnissen – Flammpunktprüfung im geschlossenen Tiegel – Teil 1: Bestimmung des Flammpunktes
- DIN 53215
Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel – Bestimmung des Gehaltes an nichtflüchtigen Bestandteilen von bitumenhaltigen Beschichtungsstoffen
- DIN 55946-1
Bitumen und Steinkohlenteerpech – Teil 1: Begriffe für Bitumen und Zubereitungen aus Bitumen
- DIN 61210
Vliese, verfestigte Vliese (Filze, Vliesstoffe, Watten) und Vliesverbundstoffe auf Basis textiler Fasern – Technologische Einteilung
- DIN EN 1427
Bitumen und bitumenhaltige Bindemittel – Bestimmung des Erweichungspunktes – Ring- und Kugel-Verfahren; Deutsche Fassung EN 1427 : 1999
- DIN EN 1652
Kupfer- und Kupferlegierungen – Platten, Bleche, Bänder, Streifen und Ronden zur allgemeinen Verwendung; Deutsche Fassung EN 1652 : 1997
- DIN EN 1976
Kupfer und Kupferlegierungen – Gegossene Rohformen aus Kupfer; Deutsche Fassung EN 1976 : 1998
- DIN EN 10088-1
Nichtrostende Stähle – Teil 1: Verzeichnis der nichtrostenden Stähle; Deutsche Fassung EN 10088-1 : 1995

- DIN EN 10088-2
Nichtrostende Stähle – Teil 2: Technische Lieferbedingungen für Blech und Band für allgemeine Verwendung;
Deutsche Fassung EN 10088-2 : 1995
- DIN EN 10204
Metallische Erzeugnisse – Arten von Prüfbescheinigungen (enthält Änderung A1 : 1995);
Deutsche Fassung EN 10204 : 1991 + A1 : 1995
- DIN EN 12316-1
Abdichtungsbahnen – Teil 1: Bitumenbahnen für Dachabdichtungen – Bestimmung des Schälwiderstandes der Fugennähte; Deutsche Fassung EN 12316-1 : 1999
- E DIN EN 13108-10
Asphalt – Qualitätsnachweis – Teil 10: Werkseigene Produktionskontrolle von Asphalt;
Deutsche Fassung prEN 13108-10 : 1997
- DIN EN ISO 2431
Lacke und Anstrichstoffe – Bestimmung der Auslaufzeit mit Auslaufbechern (ISO 2431 : 1993, einschließlich Technische Korrektur 1 : 1994); Deutsche Fassung EN ISO 2431 : 1996
- DIN EN ISO 3251
Lacke und Anstrichstoffe – Bestimmung des nichtflüchtigen Anteils von Lacken, Anstrichstoffen und Bindemitteln für Lacke und Anstrichstoffe (ISO 3251 : 1993); Deutsche Fassung EN ISO 3251 : 1995
- ZTV-BEL-B
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für das Herstellen von Brückenbelägen auf Beton – Teil 1: Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn
- TL-BEL-B-Teil 1
Technische Lieferbedingungen für die Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn zur Herstellung von Brückenbelägen auf Beton nach den ZTV-BEL-B Teil 1¹⁾
- TL-BEL-EP
Technische Lieferbedingungen für Reaktionsharze für Grundierungen, Versiegelungen und Kratzspachtelungen unter Asphaltbelägen auf Beton¹⁾
- TL-PmB
Technische Lieferbedingungen für polymermodifiziertes Bitumen im Heißeinbau in Asphaltsschichten¹⁾

3 Definitionen

SIST DIN 18195-2:2006

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/25887525-96dc-405b-9961-6e99472ac831/norm/din-18195-2-2006>

Für die Anwendung dieser Norm gelten die Definitionen für Bitumen und Zubereitungen aus Bitumen nach DIN 55946-1, für polymere Werkstoffe nach DIN 7724 und für sonstige nach DIN 18195-1.

4 Abdichtungsstoffe

Die Anforderungen für die Abdichtungsstoffe werden in den Tabellen 1 bis 10 festgelegt.

Tabelle 1: Bitumen-Voranstrichmittel

Nr	1	2	3	4	5	6	7
1		Auslaufzeit (Flüssigkeits- grad) s	Flamm- punkt °C	Staub- trocken- zeit ¹⁾ h	Massen- anteil an Festkörper %	Erweichungs- punkt des Festkörpers °C	Massenanteil an Asche ²⁾ %
2	Bitumen- lösung	≥ 15	> 21	≤ 3	30 bis 50	> 50	≤ 5
3	Bitumen- emulsion	≥ 15	–	≤ 5	≥ 30	≥ 45	≤ 5
4	Prüfung nach	DIN EN ISO 2431 ³⁾	DIN 53213-1	DIN 53150	DIN 53215 ⁴⁾	DIN EN 1427 ⁵⁾	DIN 52005

- 1) Trockengrad 1 auf Glas mit 250 g/m².
2) Bezogen auf den Festkörper.
3) Mit der 4-mm-Düse.
4) Bei Bitumenemulsionen nach DIN 52041.
5) Geprüft wird der nach DIN 53215 ermittelte Festkörper.

1) Zu beziehen durch: FGSV Verlag GmbH, Konrad-Adenauer-Straße 13, 50996 Köln.

Tabelle 2: Klebmassen und Deckaufstrichmittel, heiß zu verarbeiten

Nr	1		2	3	4
1			Massenanteil an löslichem Bindemittel ³⁾ %	Erweichungspunkt des Bindemittels ^{1) 3)} °C	Erweichungspunkt des Festkörpers ³⁾ °C
2	Straßenbaubitumen nach DIN 1995-1	ungefüllt	≥ 99	54 bis 75	
3		gefüllt ²⁾	≥ 50	54 bis 75	≥ 60
4	Oxidbitumen	ungefüllt	≥ 99	80 bis 125	
5		gefüllt ²⁾	≥ 50	80 bis 125	≥ 90
6	Prüfung nach		DIN 1996-6	DIN EN 1427	DIN EN 1427

1) Bei gefüllten Massen am extrahierten Bindemittel gemessen.
2) Mineralische Füllstoffe aus nicht quellfähigen Gesteinsmehlen und/oder mineralischen Faserstoffen mit einem Massenanteil von mindestens 30 %.
3) Die Einhaltung der Werte ist mittels werkseigener Produktionskontrolle mindestens viermal jährlich nachzuweisen.

Tabelle 3: Asphaltmastix und Gussasphalt

Nr	1	2	3	4	5	6
1		Massenanteil an löslichem Bindemittel %	Massenanteil an Füller bezogen auf 100 % Mineralstoffe %	Massenanteil an Sand ³⁾ %	Erweichungspunkt des Bindemittels ⁴⁾ °C	Erweichungspunkt des Festkörpers °C
2	Asphaltmastix ^{1) 5)}	13 bis 16	≥ 25 DIN 18195-2	≤ 75	45 bis 75	85 bis 120
3	Gussasphalt ^{2) 5)}	6,5 bis 9,0	≥ 20	≤ 45		
4	Prüfung nach	DIN 1996-6	DIN 1996-14	DIN 1996-14	DIN EN 1427	DIN 1996-15

1) Bitumensorte nach DIN 1995-1 Straßenbaubitumen oder polymermodifizierte Bitumen nach TL-PmB
2) Bitumensorte nach DIN 1995-1 oder polymermodifiziertes Bitumen nach TL-PmB oder Hartbitumen nach Analysetabellen der Hersteller; ein Zusatz von Naturasphalt ist zulässig.
3) Kornabgestuft. Korngröße 0,09 mm bis 2,0 mm
4) Am extrahierten Bindemittel
5) Die werkseigene Produktionskontrolle nach E DIN EN 13108-10

Tabelle 4: Bitumen- und Polymerbitumenbahnen

Nr	1	2
1	Bahnen	nach
2	Nackte Bitumenbahnen R 500 N ¹⁾	DIN 52129
3	Bitumendachbahn mit Rohfilzeinlage R 500 ¹⁾	DIN 52128
4	Glasvlies-Bitumendachbahnen V 13 ¹⁾	DIN 52143
5	Dichtungsbahnen Cu 0,1 D ¹⁾	DIN 18190-4
6	Bitumen-Dachdichtungsbahnen ¹⁾	DIN 52130
7	Bitumen-Schweißbahnen ¹⁾	DIN 52131
8	Polymerbitumen-Dachdichtungsbahnen, Bahnentyp PYE ¹⁾	DIN 52132
9	Polymerbitumen-Schweißbahnen, Bahnentyp PYE ¹⁾	DIN 52133
10	Bitumen-Schweißbahnen mit 0,1 mm dicker Kupferbandeinlage ¹⁾	nach DIN 52131, abweichend jedoch mit Kupferbandeinlage ²⁾
11	Polymerbitumen-Schweißbahnen mit hochliegender Trägereinlage aus Polyestervlies	nach TL-BEL-B Teil 1 zur ZTV-BEL-B 1 ³⁾
12	Edelstahlkaschierte Bitumen-Schweißbahnen	nach TL-BEL-B Teil 1 zur ZTV-BEL-B 1 ³⁾

¹⁾ Die Einhaltung der Produkteigenschaften ist durch eine werkseigene Produktionskontrolle nach DIN V 52144 nachzuweisen.
²⁾ Die Einhaltung der festgelegten Eigenschaften, die Werkstoffart und Dicke der Kupferbandeinlage und das Zug-Dehnverhalten der Bahnen sind durch eine Erstprüfung einer bauaufsichtlich anerkannten Prüfstelle nachzuweisen.
³⁾ Die Einhaltung der festgelegten Eigenschaften ist durch eine Erstprüfung einer bauaufsichtlich anerkannten Prüfstelle nachzuweisen.

Tabelle 5: Kunststoff- und Elastomer-Dichtungsbahnen

Nr	1	2
	Bahnen ¹⁾	nach
1	Ethylencopolymerisat-Bitumen (ECB)-Bahnen ³⁾	DIN 16729
2	Polyisobutylen (PIB)-Bahnen ³⁾	DIN 16935
3	Polyvinylchlorid weich (PVC-P)-Bahnen, mit Glasvlieseinlage, nicht bitumenverträglich ³⁾	DIN 16735 ²⁾
4	Polyvinylchlorid weich (PVC-P)-Bahnen, bitumenverträglich ³⁾	DIN 16937
5	Polyvinylchlorid weich (PVC-P)-Bahnen, nicht bitumenverträglich ³⁾	DIN 16938
6	Polyvinylchlorid weich (PVC-P)-Bahnen, mit Verstärkung aus synthetischen Fasern, nicht bitumenverträglich ³⁾	DIN 16734 ²⁾
7	Ethylen-Vinyl-Acetat-Terpolymer (EVA)-Bahnen, bitumenverträglich	nach Tabelle 7
8	Elastomer (EPDM)-Bahnen ³⁾	DIN 7864-1, abweichend jedoch mit werkseitiger Beschichtung zur Nahtfügetechnik
9	Elastomer-Dichtungsbahnen mit Selbstklebeschicht ³⁾	DIN 7864-1, abweichend jedoch mit werkseitiger Beschichtung zur Nahtfügetechnik und mit Selbstklebeschicht; zusätzliche Anforderungen nach Tabelle 6

¹⁾ Die Bahnen können zusätzlich mit unterseitiger Vlieskaschierung ausgestattet sein.
²⁾ Prüfnachweis nach DIN 16726 – Kenndaten nach der Tabelle der jeweiligen Stoffnorm. Prüfung des Verhaltens bei Wasserdruckbeanspruchung immer bei 4 bar/72 h.
³⁾ Die Einhaltung der Produkteigenschaften ist durch eine werkseigene Produktionskontrolle nachzuweisen. Sie hat nach den in der jeweiligen Stoffnorm angegebenen Eigenüberwachungen zu erfolgen.